



# PRESSEMITTEILUNG

Halle (Saale), 28.02.2025

## 12-Jährige krankenhaushausreif geschlagen (Richtigstellung)

Das Landesnetzwerk Migrantenorganisationen Sachsen-Anhalt (LAMSA) e. V. berichtete mit der Pressemitteilung vom 27.02.2025 über den Übergriff auf ein minderjähriges Mädchen in Magdeburg.

Nun liegen dem Landesnetzwerk neue Informationen von den Eltern der 12-Jährigen vor. Laut den Aussagen der Eltern führten die beteiligten Personen ein Messer bei sich. Dieses wurde jedoch bei dem Übergriff auf die Minderjährige nicht eingesetzt. Das Mädchen war in Folge es Übergriffs drei Tage im Krankenhaus und wurde dort medizinisch behandelt.

Das Landesnetzwerk ruft die Menschen mit Migrationsgeschichte zur Achtsamkeit auf und bietet für Betroffene Hilfe und Unterstützung an.

Die Hotline für Betroffene von Rassismus und Diskriminierung ist täglich von 08:00 Uhr bis 16:00 Uhr per E-Mail [entknoten@lamsa.de](mailto:entknoten@lamsa.de) sowie per WhatsApp unter 0152/ 560 34 747 erreichbar.

### Über das LAMSA:

Das Landesnetzwerk (LAMSA) vertritt die politischen, wirtschaftlichen und sozialen, sowie kulturellen Interessen der Menschen mit Migrationsgeschichte auf Landesebene. Es versteht sich als deren Fürsprecher und steht gegenüber der Landesregierung, allen migrationspolitisch relevanten Verbänden, Institutionen und weiterer Migrant\*innenorganisationen in anderen Bundesländern als Ansprechpartner zur Verfügung. Derzeit sind 110 Organisationen und Einzelpersonen unterschiedlicher Herkunft, kultureller Prägung sowie religiöser Zugehörigkeit im LAMSA vertreten.

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen selbstverständlich gern zur Verfügung.

### Pressekontakt:

Mamad Mohamad

Geschäftsführer des LAMSA e.V.

Tel.: (0345) 171 94 051 | Mobil: 0176 444 089 69

E-Mail: [mamad.mohamad@lamsa.de](mailto:mamad.mohamad@lamsa.de) | Web: [www.lamsa.de](http://www.lamsa.de)